

Wien, Mittwoch, 21/10. 914.

Sehr geehrter Herr Director !!

Sie waren im vorigen Jahre so freundlich
 mich zu einer Aufführung der Operette
 „Polenblut“ einzuladen. Trotz meiner
 besten Absicht nach Graz zu kommen
 fand ich damals keinen freien
 Tag wo ich abkommen konnte u.
 es blieb es leider nur bei der
 „Absicht“. - Nun lese ich von
 einer Neuauftührung meiner
 Operette in Ihrem Theater u.
 möchte Ihnen einen Vorschlag



Leipzig, wenn wir ein heueres Datum finden. —

Als meine Sommerreise anhebt, so will ich

in der kurzen Zeit Ihres möglichst entgegenkommen

so nicht zu ermüden, mir mittheilen ob die

Wahrscheinlichkeit keines entw. mein Dringens Not legen.

Es liegt mir fern, meil ergrühten ni wollte

mir Ihnen sagen, das ich in dieser Saison eher die

Zeit finden möchte nach Leipzig. Kommen ni mein

Machen. - Gestern dirigierte ich
hier die erste Aufführung von „Kobalt“
in dem Saal in ganz für „Schwarz gelbe
Kette“. Für diese mit großem Jubel
aufgenommene Aufführung wurde
auf eine neue patriotische
Höhe für den Marsch ein zweites
Bild vom Leo Stein geschrieben,
in unmöglichem Gefühl, in. die hi auch haben
Könne.
Möchten Sie nun den Wunsch
haben eine Vorstellung mit
mir geht in ganz ^{zu vermeiden} ~~zu vermeiden~~, denn
Stein ist ja ein ganzes Jahr

Kopieren vom vorigen Jahre zu einführen, allerdings
wäre in diesem Falle eine Probe
unter meiner Leitung unerlässlich.

Diesbezügliche (selbstverständl. ohne Prosa)
wäre auf dem Wege der Ausführung
möglich!!

Wachstumsroll

Feldner

Markedtal

Wien II. -

Linke Wenzelsb.

Telefon 2066.

(von 8-9 ^{Vorm.} u. von 1 1/2-2 1/2
Nachm. täglich zu erreichen)

